

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 01

SC Bettmar : RV Kehr wieder Dinklar II
Sonntag, 03.03.2024, 10:00 Uhr

Schröter und Kurt bleiben gegen den RV Kehr wieder Dinklar II ungeschlagen

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SC Bettmar das Spiel in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 01 gegen den RV Kehr wieder Dinklar II am Sonntagvormittag mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Sonntag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Schröter / Kurt. Wie umfingtet der Mannschaftskampf wirklich war, zeigte am Ende das Satzverhältnis von 31:28.

Das Spiel lief wie folgt ab: Kaum Chancen ließen Schröter / Kurt beim 3:0 ihren Gegner Brenk / Schlenk. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Machens / Juadjur gegen Stieler / Krone. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen anschließend Kapschak und Köyel bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Gremmel und Bode ab dem Start. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gegen Michael Krone zeigte Maik Schröter indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und an Schröter ging. Kurz straukelte er, aber letztlich war Ersin Kurt bei seinem 3:1 gegen Robert Stieler doch überlegen. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Ronald Machens bei seiner 1:3-Niederlage von Henning Gremmel dann doch niedergedrungen worden. Einen umkämpften Erfolg feierte anschließend wiederum Jörg Kapschak beim 12:10, 9:11, 10:12, 11:6, 11:7 gegen Andreas Brenk, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Andreas Juadjur bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Henning Schlenk. Harun Köyel konnte Peter Bode in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC Bettmar und des RV Kehr wieder Dinklar II. Nach verlorenem ersten Satz drehte im Anschluss Maik Schröter das Spiel gegen Robert Stieler und gewann in vier Sätzen. Ersin Kurt hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, am Nachbartisch gegen Michael Krone beim 13:11, 11:7, 11:7 keine Probleme. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Ronald Machens letztlich auf Lager, um Andreas Brenk final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 4:11, 2:11, 8:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dieser Niederlage liegt Machens nun bei einer Einzelbilanz von 12:16 seit Beginn der Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. In vier Sätzen verlor anschließend Jörg Kapschak seine Partie gegen Henning Gremmel, in die Gremmel im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Kapschak damit auf 16, während er bislang 3 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Auf Messers Schneide stand nachfolgend das Spiel zwischen Andreas Juadjur und Peter Bode, ehe sich der Gastspieler mit 11:9, 9:11, 6:11, 12:10, 7:11 durchsetzte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von

beiden im Einzel nun bei 1:9 (Juadjur) und 7:16 (Bode). Anlaufschwierigkeiten musste Harun Köyel zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Schröter / Kurt bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Stieler / Krone. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SC Bettmar war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SC Bettmar nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den RSV Achtum am 16.03.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des RV Kehr wieder Dinklar II wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 15.03.2024 gegen den Polizei SV GW Hildesheim III erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

SC Bettmar

Doppel: Schröter / Kurt 2:0, Machens / Juadjur 0:1, Kapschak / Köyel 0:1

Einzel: M. Schröter 2:0, E. Kurt 2:0, R. Machens 0:2, J. Kapschak 1:1, A. Juadjur 0:2, H. Köyel 2:0

RV Kehr wieder Dinklar II

Doppel: Stieler / Krone 1:1, Brenk / Schlenk 0:1, Gremmel / Bode 1:0

Einzel: R. Stieler 0:2, M. Krone 0:2, A. Brenk 1:1, H. Gremmel 2:0, P. Bode 1:1, H. Schlenk 1:1